

## Gemeinsame Pressemitteilung

Vereinigung der Unternehmensverbände für Mecklenburg-Vorpommern e.V.,  
Deutscher Gewerkschaftsbund Bezirk Nord und Ministerium für Soziales, Integration  
und Gleichstellung

### Mach doch einfach MI(N)T!

#### Girls´Day–Auftakt 2019 gemeinsam mit der Hochschule Wismar

Mit spektakulären Show-Acts, interessanten Showvorlesungen und spannenden Mitmach-Aktionen auf der Campuswiese und in den Fakultäten startet der Girls´Day am 28. März 2019 in Mecklenburg-Vorpommern.

Gemeinsam mit der Hochschule Wismar und kooperierenden Unternehmen werben Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften als Partner der Girls´Day-Aktion in MV mit diesem Auftakt bei Schülerinnen für mehr Mut zu MINT-Berufen (**M**athematik, **I**nformatik, **N**atur- und **I**ngenieurwissenschaft und **T**echnik).

Etwa jede/-r sechste Beschäftigte in MV ist in einem dieser Berufe tätig, die eng mit Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik verbunden sind.

„Bislang sind MINT-Berufe eine Männerdomäne“, weiß Dr. Ute Messmann, Geschäftsführerin der Vereinigung der Unternehmensverbände für Mecklenburg-Vorpommern e. V. Nur knapp 16 Prozent aller MINT-Beschäftigten in MV sind weiblich.

„Experimentiert, forscht und probiert euch an den verschiedenen Stationen aus“, fordert sie die Schülerinnen auf. „Entdeckt, wieviel MINT in euch steckt und geht mit Selbstvertrauen in die Berufs- und Studienwahl – die Unternehmen, die hier mit dabei sind, signalisieren - die Wirtschaft braucht euch!“

„Eine MINT-Qualifikation ermöglicht sehr gute Chancen auf Karriere und persönliche Entwicklung“, bestätigt Lisanne Straka, Abteilungsleiterin Frauen- und Gleichstellungspolitik beim DGB Bezirk Nord. „Nicht nur der Spaß am Beruf zählt, sondern genauso wichtig ist es auf das Gehalt zu achten und zu schauen, wie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf geregelt werden kann“, gibt Straka den Schülerinnen auf den Weg zur Berufswahl mit.

„Ich wünsche mir, dass Mädchen und Jungen sich frei und offen für ihren individuellen Berufsweg entscheiden können. Lang gewachsene Muster in der Ausbildungs-, Studien- und Berufswahl müssen wir daher auflösen. Dank des Girls´ und Boys´ Day haben die Mädchen und Jungen die Möglichkeit, ganz klischeefreie Einblicke in verschiedenste Berufe zu nehmen. Ich bin allen teilnehmenden Unternehmen und Einrichtungen sehr dankbar, dass sie ihre Türen für einen beruflichen Schnuppertag öffnen“, betont Sozialministerin Stefanie Drese, die gemeinsam mit dem Rektor der Hochschule und den Vertreterinnen der Sozialpartner den Tag eröffnet und sich den Fragen der Schülerinnen in einer Podiumsdiskussion stellt.

Parallel zum Girls´Day findet auch in Mecklenburg-Vorpommern der Boys´Day statt. Hier erkunden Schüler Berufe aus den Bereichen Soziales, Pflege, Erziehung und Dienstleistungen.

In Mecklenburg-Vorpommern werden Girls´Day und Boys´Day über ein Sozialpartnerschaftsprojekt der Vereinigung der Unternehmensverbände für Mecklenburg-Vorpommern e.V. (VU) sowie des DGB Nord begleitet und sind Bestandteil des Projektes „BOGEN - Berufsorientierung Genderreflektiert | Nachhaltig“.

Das **Ministerium für Soziales, Integration und Gleichstellung Mecklenburg-Vorpommern** fördert das Projekt im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der Gleichstellung von Frauen und Männern und der Vereinbarkeit von Erwerbs- und Privatleben (A.4.1) aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds

Die **Vereinigung der Unternehmensverbände für Mecklenburg-Vorpommern e.V.** ist die Dachorganisation von derzeit 46 Arbeitgeber-, Wirtschafts-, Fach- und Regionalverbänden in Mecklenburg-Vorpommern und zugleich Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) und Landesvereinigung der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA).

Der **DGB Bezirk Nord** umfasst die Bundesländer Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern. Die Gewerkschaften zählen in den drei Ländern zusammen rund 400.000 Mitglieder. Der DGB ist der Bund der Gewerkschaften. Gemeinsam vertreten der Bund und die Mitgliedsgewerkschaften die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

#### **Kontakt für Nachfragen zum Girls´Day:**

Christiana Lemke  
Bildungswerk der Wirtschaft  
Mecklenburg-Vorpommern e.V.  
Tel.: 0395-430 77 19  
Mobil: 0172-389 8010  
E-Mail: lemke@bwmv.de

Rüdiger Dohse  
DGB Bezirk Nord  
Tel./Fax: 0385-75891233  
Mobil: 0176-48 25 1957  
E-Mail: rdohse.schwerin@dgb.eu

#### **Kontakt für Nachfragen zum Boys´Day:**

Christine Wunsch  
Bildungswerk der Wirtschaft  
Mecklenburg-Vorpommern e.V.  
Tel.: 0395-430 77 17  
Mobil: 0174-692 6980  
E-Mail: wunsch@bwmv.de

Lydia Parusol  
DGB Bezirk Nord  
Tel.: 0385-76071096  
Mobil: 0173-231 4771  
E-Mail: lparusol.schwerin@dgb.eu

Aktionspartner



Projekträger



Förderer



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Sozialfonds

